

Liebe Eltern!

Die Schulleitung der Thomas-Morus-Realschule ist komplett!



v.l.n.r.: **Alexander Oberst**, Schulleiter, **Viola Spitzer**, Schulverwaltung, **Dr. Heike Itzek-Greulich**, 2. Stellv. Schulleiterin, **Dominik Knebel**, 1. Stellv. Schulleiter

Nachdem Dominik Knebel im Jahr 2020 zum ersten Konrektor an der Thomas-Morus-Realschule ernannt wurde, tauchte man ihn gleich in die Eistonne. Mit sehr viel Engagement, Fachkompetenz, Offenheit und Gespür für Menschen vertrat er ein Jahr den krankheitsbedingt ausgefallenen Schulleiter, Alexander Oberst. Nicht, dass er mit der Umsetzung des Medienentwicklungsplanes der Realschule schon genug zu stemmen gehabt hätte. Mittlerweile sind alle Zimmer der Realschule mit Nahdistanzbeamer, Leinwänden, Zugangsgeräten, AccessPoints und WLAN ausgestattet. Nein, der ausgewiesene Medienpädagoge musste auch die übrigen Schulleitungsaufgaben wahrnehmen. Unterstützt wurde er dabei von Viola Spitzer, unserer Schulsekretärin und einer Gruppe Kolleginnen und Kollegen. Allen sei an dieser Stelle nochmals gedankt. Wir können in diesen Krisenzeiten stolz auf das Team der TMRS sein.

Da sich die Thomas-Morus-Realschule weiterhin einer gewissen Beliebtheit erfreut und ordentliche Schülerzahlen aufweist (knapp über 700) steht der Schule seit diesem Schuljahr eine zweite Konrektorenstelle zu. Anders wie an Gymnasien oder Gemeinschaftsschulen, die über eine Vielzahl hoher Funktionsstellen verfügen, sind solche Stellen für Realschulen nicht vorgesehen. Eine Ausnahme bilden seit 2020/2021 die 2. Konrektorinnen und Konrektoren, die nun alle Realschulen ab einer bestimmten Größe erhalten. Die Stelle an der TMRS konnte erfolgreich vergeben werden. Wir begrüßen in der Schulleitung herzlich Frau Dr. Heike Itzek-Greulich. Sie ist an der TMRS keine Unbekannte. Die promovierte Naturwissenschaftlerin



Thomas-Morus-Realschule Mozartstraße 1d 76684 Östringen

stärkte in jüngster Vergangenheit durch die erfolgreiche Teilnahme und den Gewinn landesweiter naturwissenschaftlicher Wettbewerbe wie „NANU“ und „Jugend forscht“ den naturwissenschaftlichen Zweig der TMRS.

Baustellen der Zukunft

Auch im kommenden Schuljahr haben wir Einiges vor. Die Bauarbeiten für den **Anbau der Realschule** sind im vollen Gange. Welche Auswirkungen dies auf den Regelbetrieb im nächsten Schuljahr haben wird, werden wir gemeinsam mit allen Beteiligten erörtern. Der Elternbeirat der TMRS ist darüber informiert und ebenso wie die Schulleitung stark daran interessiert, dass sich die Belastungen durch die Bauarbeiten im Rahmen halten. Wir rechnen mit der Nutzung der neuen Räume zum Beginn des Schuljahres 2022/2023.

Die **Digitalisierung** der Schullandschaft schreitet voran. Wir sind hier dank der vorbildlichen Zusammenarbeit aller Östringer Schulen mit dem Schulträger, der Stadt Östringen, schon sehr weit und genießen die volle Umsetzung des Digitalpaktes. Nun wollen wir die inhaltliche Arbeit mit den digitalen Medien weiter professionalisieren. Wir sehen die neuen Möglichkeiten nicht als Selbstzweck, sondern als Unterstützung in Sachen Pädagogik und Kommunikation.

Unsere **Schulordnung** ist über zehn Jahre alt. Es wird höchste Zeit, diese den Erfordernissen der heutigen Zeit anzupassen. Diesen Prozess wollen wir anstoßen und vor allen Dingen gemeinsam mit der Schülerschaft Anpassungen und Neuerungen vornehmen. Ein Dauerbrenner ist eine gewisse Kleiderordnung. Wir müssen hier an der Schule den textilen Balanceakt zwischen freizügigem, selbstbestimmten Look und angemessener Schulkleidung schaffen. Dies gelingt uns ausschließlich mit Ihrer Hilfe. Bitte weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, dass eine zu lockere Bekleidung der Lernatmosphäre nicht zwingend förderlich ist. Wir behalten uns vor, im Extremfall (Unterwäsche sichtbar, etc.) auch T-Shirts zu verteilen, falls nicht selbst für mehr Textilien am Vormittag gesorgt werden könnte. Diese undankbare Aufgabe fällt Frau Dr. Itzek-Greulich (für Mädchen) und Herrn Dominik Knebel (für Jungs) zu. Da wir bereits innerhalb des Kollegiums einige Diskussionen über das Für und Wider einer Kleiderordnung hatten, bleibt das Thema spannend. Wir danken für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Oberst, RSR

Dominik Knebel, 1. RSKR

Dr. Heike Itzek-Greulich, 2. RSKR in